

müßen. Imgleichen 1566 vnb 1578, 1583, letztlich 1599, dohe in s. Reinoldi Pfarrkirchen 1024 Menschen hingeraffet wurden, zu welcher Zeit auch Michael Geböhr beider Arzeneh Doctor vnd bestellter Medicus dieser Stadt, ein Tractatum von der Pest geschrieben, hieselbst gedruckt. Mors ultima linea rerum³⁸⁾

Finis.

³⁸⁾ Während des Drucks der Mühlbergschen Chronik, hat der Herausgeber im Frühlinge d. J. eine literarische Reise durch Norddeutschland gemacht und in der Stadtbibliothek zu Hamburg das Originalmanuskript der S. 285 gedachten westfälischen Geschichte von Ursinus wiedergefunden. Sie führt den Titel: Johannis Ursini Assindiensis Saxon. historia Westphalica seu veteris Saxonie (XXXIII. Nro. 80 b.) und stimmt genau mit dem Inhalt, den v. Steinens in den Quellen der westl. Historie S. 13 summarisch davon angibt. Das Buch ist aus der Bibliothek des Vicars Ortmann zu Steele, an den auch noch ein Brief v. Steinens vom 7. Juli 1737 beiliegt, in welchem dieser für die Mittheilung des Manuskripts dankt. So reich aber auch die allgemeine Inhalts-Anzeige bei diesem klingt, so dürftig ist doch der Inhalt selbst. Das Manuskript ist zwar voluminos genug, in folio, sehr enge gefördrieben und drei Finger dic; aber es enthält nicht viel mehr als allgemeine Redens-Arten und Auszüge aus älteren Geschichtswerken; am reichlichsten aus der Zeit der Römer und Franken; ist mehr statistische Beschreibung als Geschichte einzelner Völker und Städte und schließt mit der s. g. historia moralis, naturalis anno 1616 den 17. Dez. Insbesondere findet sich aus unserem Westfalen nichts des Rennens Wertes darin. Es ist augencheinlich der erste Entwurf des Verfassers, der keinen Gegenstand ordentlich durchgearbeitet, aber eine Menge Correcturen gemacht und dann fast jede Seite von oben bis unten einfach wieder durchstrichen hat. Zu einer Mittheilung in unseren Quellen ist daher das Ganze nicht geeignet. Außerdem befindet sich in der Königln. Regierungsbibliothek zu Arnsberg noch ein Manuskript von Ursinus unter dem Titel: Diplomata, documenta, epistole, recessus, privilegia etc. ducatum Clivensem et comitatum Marcanum concernentia, welches aber nur aus einer Sammlung von Verordnungen aus den Jahren 1496 bis 1600 besteht.



XI.

Güterverzeichniß des Stifts Meschede.

1314.

Das nachstehende Güterverzeichniß ist eins der lehrreichsten für unsere Geschichte. Die Entstehung des Stifts Meschede fällt in die Zeit der Karolinger. Eine Urkunde über die Stiftung desselben liegt zwar nicht vor; aber eine andere des Königs Conrad I. v. 913, worin er auf Bitten des westfälischen Grafen Hermann, den Nonnen des Klosters Meschede alle Immunitäten bestätigt, welche sie unter den früheren Königen genossen,¹⁾ weiset unmittelbar auf die Karolinger hin, wie dann auch eine fränkische Fürstin Ermilde ausdrücklich als Stifterin genannt wird.²⁾ Dass ein so altes, von der fränkischen Königsfamilie gestiftetes Kloster, gleich auf breiten Grundlagen angelegt wurde, lässt sich erwarten. Und so war es auch. Der Gutsbesitz desselben war sehr ausgedehnt und reichte in vielen Verzweigungen fast durch das ganze Land bis an den Rhein. Es hatte eine bedeutende Lehnkammer von mehr als 350 Glütern und außer dem Schirmvogte (advocatus) einen eigenen dapifer (Truchses) einen marschaleus und Camerarius zur Besorgung der Aufficht, sowohl über die zahlreiche Lehn- und Dienstmannschaft, als über den Gutsbesitz und dessen Einkünfte. Die alten darüber aufgestellten Verzeichnisse, sind daher sehr wichtig für die Topographie unseres

¹⁾ Seibertz Urk. Buch I. Nro. 5. — ²⁾ Dasselbe II. Nr. 567 und Pieler Gesch. des Stifts Meschede in Wigands Archiv VII. 32.

Landes. Sie sind es aber auch für die alte Hofesverfassung, weil sie uns eine Menge alter Haupthöfe (curtes) mit den dazu gehörenden Unterhöfen (mansi) in ihrem Zusammenhange zur Anschaung bringen. Sie sind ferner wichtig für die Kulturgeschichte, indem sie uns mit dem inneren Haushalt der damaligen Klöster bekannt machen. Meschede ließ sich von seinen Höfen alle Arten von Naturalien, die zum Lebensbedarf gehören, Weizen, Roggen, Gerste, Mais, Hafer, Flachs, Butter, Käse, Eier, Honig, Wachs, Haferbrode, Härtinge, Wein, Pfirsiche, Kühe, Schweine, Schafe, Hühner, Gänse u. s. w. liefern, so daß die Nonnen eigentlich gar keine Deconomie zu führen, sondern nur die Wirthschaft im Küche und Keller zu besorgen brauchten. Weil aber auf diese Weise eine unübersehbare Menge kleiner, weit zerstreuter Naturalprästationen zu heben waren, deren Einziehung, besonders bei der damaligen Einrichtung des Gerichtswesens, mit unsäglichen Schwierigkeiten verbunden war, so verfiel das Stift auf allerlei verderbliche AuskunftsmitteL Das eine war, daß die einzelnen kleinen Präsentarien, als sogenannte Hofesjünger, mit ihren Abgaben an einen Haupthof überwiesen wurden, dessen Schulte (villicus) dem Stifte, den Hauptbetrag, nach Abzug eines Theils derselben für seine Mühe, abliefern sollte; das andere, daß die Naturalprästationen, namentlich die Zehnten, in Geld gesetzt wurden. Durch diese Operationen, die sich theils aus Urkunden, theils aus dem Güterverzeichniß ergeben, gerieth das Stift allmählig in Verarmung. Während die Schulten durch Abhandeln oder Ablösen ihrer Prästationen bei dem Stifte, so wie durch Bervielstättigung ihrer Anforderungen an die kleinen Hofbesitzer, ihre Hofesjünger,³⁾ denen sie statt des Stifts auch die Gewinnbriefe ausstellten, immer wohlhabender und zu einer Art von Gutsherren wurden, wenngleich ihr eigentliches Abhängigkeitverhältniß zu dem Stifte deutlich genug dadurch ausgesprochen war, daß sie derselben als Colonen namentlich

³⁾ Dem Schulten von Drafenbeck mußten seine Hofesjünger unter auberen auch Hufeisen und Nabischenen liefern, obgleich solche Prästationen in dem Güterregister des Stifts nirgend vorkommen. Seibertz Url. Buch II Nro. 365.

Schuldschweine liefern mußten,⁴⁾ fielen die vielen kleinen Colonatgüter aus der Controle und der unmittelbaren Verwaltung des Stifts und während die Naturalien, welche die kleinen Colonen an die großen ablieferten oder die einen wie die anderen mit Gelde löseten, den immer gleichen Werth fürs Leben behielten, sanken die Geldprästationen, welche das Stift erhielt, immer mehr mit dem Preise des Geldes,⁵⁾ so daß Jenes am Anfange des 13. Jahrhunderts fast ganz verarmt war. Dieses und die weibliche Schwachheit der Nonnen, welche meist alle dem Ministerial-Adel angehörend und in dem damaligen zuchtlosen Leben derselben aufgewachsen, ihre Güter wie ihre Personen vor den Zubringlichkeiten ihrer Bekannten nicht zu schützen wußten, vermogten daher 1310 den Erzbischof Heinrich, das bisherige Kloster, von dem er selbst sagt, daß es einem Hause sündiger Lust ähnlicher geworden, als einem Gotteshause, in ein Kanonikentstift umzuwandeln.⁶⁾

Diese Kanoniche, unter einem Propst aus der Familie der Grafen von Arnsberg, welche bis dahin die Schirmvogtei über das Kloster gehabt hatte, retteten dann von dem ehemals

⁴⁾ Mit den Schulten der Haupthöfe Stockhausen, Drafenbeck, Horbach, Langenbeck und Reiste, von denen der erste behauptete, er brauche für jedes der 16 Schweine, welche er liefern mußte, nur einen Solidus zu geben, wurde 1312 ein Vergleich dahin getroffen, daß sie die Schweine jährlich in natura nach Meschede bringen, dann aber, wenn das Stift solche nicht annehmen wolle, jedes mit 16 Sosier Denaren bezahlen sollten. Seibertz II. Nro. 682. — ⁵⁾ So z. B. wurde der Zehnt des Haupthofes zu Ostwig 1200 mit 12 Denaren abgekauft, die Mühlre zu Ledrise 1324 für die, von früheren Zeiten hergebrachte Pacht von 18 Schillingen, in Emphytent gegeben. Seibertz a. O. I. Nro. 115, II. Nro. 606. Eine Mark, welche 1346 mindestens $2\frac{1}{4}$ Waller Korn werth war, galt 1667 nur 10 Groschen. Die 4 Pfarrkirchen, welche 1319 den Dignitarien des Kapitels überwiesen wurden (Seibertz II. Nro. 162) ertrugen damals 80 Mark, davon mußten an das Kapitel 12 Mark, also beiläufig $\frac{1}{8}$ der Einkünfte gezahlt werden. Dieses $\frac{1}{8}$ betrug 1667 nur 4 Thlr., also für jede Pfarre nur 1 Thlr. Pieler a. O. S. 20. — ⁶⁾ Nachdem der Erzbischof von dem Verfall, der durch Schenkungen der Kaiser und Könige gegründeten, reichen Dotations des Stifts, worin nur personar ex utroque parente nobiles seu ingenui aufgenommen worden, gesprochen, fährt er fort, daß die corrossores der in loco campestri, absque munitione aliqua gelegenen Kirche, nicht nur ihre Güter und Rechte, sondern, was noch mehr zu beklagen: statum personarum — adeo jam multis annis depravarunt, quod incontinentia vitium pudicitias nefitum expellebat, ita quod progdolor de domo dei quasi extit lupanar factum. Seibertz II. Nro. 535.

so reichen Besitze was noch zu retten war. Sie legten auch das Güterverzeichniß an, welches wir nachstehend liefern. Dasselbe liegt in zwei Ausfertigungen vor, von denen die eine umfänglichere, mit I. 204. A, die andere mit I. 204. B, im Provinzial-Archive zu Münster bezeichnet ist. Das Exemplar A. ist mit gothischer Minuskel, das andere B. mit großer Cursiv, beide sind auf Pergament geschrieben. Der ersichtlichen ersten Anlage nach, sollten in besonderen Absätzen die Hauptlöste (curtes) einzeln, mit den dazu gehörigen Unterlösten (mansi) jeder mit den davon zu entrichtenden Abgaben, eingetragen werden. Hinter jedem solchem Absätze, war ein verhältnismäßiger leerer Raum zu Nachträgen gelassen worden. Diese Räume sind aber später sehr willkürlich benutzt und ist theils durch die dort eingeschriebenen Nachträge, theils durch einzelne Zusätze im alten Texte, die Ordnung sehr gestört worden, so daß z. B. die Mansen des Wetterhofes vor der curtis Stockhausen und die Curtis Wetterhof selbst, nach dem Hofe Stockhausen zu stehen gekommen. In den Originalen ist dieses weniger störend, weil die verschiedenen Handschriften gleich kund geben, was aus früherer oder späterer Zeit röhrt; im Drucke haben wir dadurch nachzuhelfen gesucht, daß alle Nachträge in Klammern [] gesetzt und mitunter als solche auch noch besonders in den Noten bezeichnet worden.

Beim Abdruck ist das Exemplar A. als das vollständigere zum Grunde gelegt, wiewohl B. das ältere zu sein scheint. Es kommen nämlich darin mehrere Stellen als Nachträge vor, welche in A. bereits als integrirende Theile des Texts erscheinen. So heißt es z. B. in B. von der Curtis Wedestapel: quam opidani de Eversberg habent sub se, qui dabunt etc. [proconsul et consules pro tempore dabunt et extorquentur]; in A. dagegen ohne Nachtrag: quam habent sub se opidani in Eversberge. Proconsul et consules pro tempore dabunt etc. In B. werden von der Curtis Reiste Schweine, Weizen, Honig, Haferbrot und Gänse noch einzeln als Naturalsprästationen aufgeführt; in A. dagegen heißt es collectiv, die Curtis zahlte für Schweine, Weizen, Honig, Gänse und Haferbrot $2\frac{1}{2}$ Mark. In den Noten sind die wichtigeren Abweichungen des Exem-

plars B. als Varianten hinzugefügt. Beide Exemplare sind übrigens in fl. fol. A. enthält 22 Blätter, ist in einen starken Holzbund gebunden, viel gebraucht und erst im 18. Jahrh. foliert. B. hat 18 in sehr früher Zeit numerirte Blätter, in einem einfachen Papierumschlage aus jüngerer Zeit. Beide fallen übrigens den Schriftzügen nach in die erste Hälfte des 14. Jahrhunderts, was auch durch das in der ersten Note zur Curtis Lebrike Gesagte bestätigt wird; das älteste scheint 1314 angelegt zu sein, weil in diesem Jahre auch das Spezialgutsverzeichniß des Haupthofes Drasenbeck aufgestellt wurde, dessen Eingang fast wörtlich mit dem Register des Stiftes stimmt.⁷⁾

Aiutor meus esto domine.

Redditus de singulis Curtibus. Mansis et ceteris Bonis ecclesie Meschedensis in hoc Registro continentur.

Primo de Curte in Wedestapel quam habent sub se opidani in Euersberge. Proconsul et consules pro tempore dabunt Capitulo ecclesie meschedensis predicte XVI. maldr. auen. Cathedra petri. — Item predicti dabunt de mans. XVII. maldr. auen. eodem tempore. — Item dabunt XXX. sol. Capitulo monete Arnsburgens. Et custodibus vnum sol. pro porcis in festo bti. martini.

Item in Velmede vnum mansus subtus heymberch dabit XIII. scap. auen. II scap. silih. II sol. II pullos.⁸⁾ — Item alter mansus ibidem III. sol. dabit et II pull.⁹⁾ — Item tertius mansus ibidem dabit II. sol. et II pull.¹⁰⁾ — Item quartus mansus ibid dabit XVIII. den. II pull.¹¹⁾ — Item vnum mansus in Bernswych dabit XIII † scap. auen. II scap. silih. II sol. II pull.¹²⁾ Item in Ramelsbeke IX den.¹³⁾

Item vnum mansus in Halveswych dabit XIII † scap. auen. II scap. silih. II sol. II pull.¹⁴⁾ [Gobele ibidem colit.] —

7) Berg Seibert II. Nro. 565. — 8) et II vncias ovorum. B. — 9) [Quem colit dictus Heger] B. — 10) Quem colit Henke Volmers] B. — 11) [quem colit Hinricus Knupp, dicta Quantesche dabit.] B. — 12) II vnc ovorum [quem colit Hinricus de Bernstwich]. B. — 13) [dict. Speyde dabit]. B. — 14) II. vnc. ouor. [Volmeke colit eum. nunc Gobelinus]. B. —

Item alter mansus ibidem dabit XIX den. II pull.¹⁵⁾ [theodoricus melichsupen hab.] — Item tertius mansus ibidem dabit II sol. II pull.¹⁶⁾ [Gobelinus ibidem colit.]

Item mansus in Ostwyck dabit VI sol. martini. Et V solid. circumcisione dni. [Lareman habet sub se.] — [organista habebit.]

Item curtis in Rodelinchusen dabit II sol. et II cratheres buttiri Jacobi. [Arnoldus de berninchusen colit.]

It. vnuus mansus in Schede dabit 1 solid. [organista.] It. vnuus mansus in Bye dabit 1 solid.¹⁷⁾

It. vnuus mansus in Antuelde dabit II solid.¹⁸⁾

It. vnuus mansus in Helmerenchusen dabit VI solid.¹⁹⁾ [modo soluit 6 Imperial.] [ad presentiam].

[It. in Bluenschede de bonis Henkini ibidem decem solid. quorum quatuor solid. cedunt ad presentiam et VI sol. ad communes distributiones].

Curtis in Lederike est locata temporibus perpetuis Hospitali in Brylon et dabant magistri hospitalis annuatim XXX solid. in nativitate dni.²⁰⁾ — Item de molendino ibidem quod possidet Hermannus erpes [Johan Roderfey] dabit II marcas. vnum pullum I vnciam ouorum Petri ad cathedram. [ad presentiam II marc.] — It. de alio molendino quod possident dictus Schemm et Henne Henkelen²¹⁾ dabant XVIII solid. Martini. [de quo ad presentias XII sol.]

It. vnuus mansus ibidem dabit VIII scep. auene²²⁾ II pull. V den.²³⁾ [Tasche XVI scep.] — It. alter mansus ibidem dabit VIII scep. auene 1 pull. V den.²⁴⁾ — It. ter-

¹⁵⁾ II vnc. ouor. [quem colit Henke Melksupen]. B. — ¹⁶⁾ II vnc. ouor [predictus Volmeke. Gobelinus]. B. — ¹⁷⁾ [quem colunt Kor noyse etc.] B. — ¹⁸⁾ [dict Polmun]. B. — ¹⁹⁾ [dict Stoter]. Daß noyse etc. Item fehlt in B. — ²⁰⁾ In B. heißt es: Opidani de Brilon folgende Item fehlt in B. — ²¹⁾ In B. heißt es: Opidani de Brilon folgende Item fehlt in B. — ²²⁾ In B. heißt es: Opidani de Brilon folgende Item fehlt in B. — ²³⁾ Seiberg Urf. Buch II Nr. 702. — ²⁴⁾ Lysegħanc et Schemer. B. — ²⁵⁾ [quondam fecit XVI sc. auene] quem possidet Herm. Wessel. B. — ²⁶⁾ V den. cruc. et altero anno II turonens. antiquos pro vectura vini. B. — ²⁷⁾ V den. cruc. B.

tius mansus ibidem dabit VIII scep. auene XXI den. — [Gobele Junker in Tulen III scep. auene]. — It. quartus mans. ibid. dabit III mald. auene XVII den. — [Henke Engelen IX scep. Gerhardus Treis V scep. Schotel V scep.]²⁵⁾ — It. communis populus [in Brilon] II marc. ibidem [ad victualia].

Item vnuus mansus in Hallenberge dictus in der groyuen X turonenses antiquos [Herm. Faber possid.] — It. alter mansus ibidem IIII sol. in Womboldinchusen [filius Mathei²⁶⁾ possidet]. — It. tertius mansus ibidem in der Vylden [Brynkman] dabit XVIII den. et III den. II pull. — It. quartus mansus ibidem [Gerke in der Medebeke] XXVI den. circumcis. et III den. I pull. Martini.²⁷⁾ — Item vnuus mansus in Wernstorpe prope Wynterberge XI den. [Borchard ibid. possid.]

It. vnuus mansus in Glyntvelde dictus des beckers gud II sol. [tztyrenberch possid.]

It. de curia in Glyntvelde II sol. et II pull.²⁸⁾

²⁵⁾ Statt des folgenden Items sind in dem Reg. B. noch nachstehende eingetragen: It. mans. in Suderwalde I sol. — It. mans. in Brochusen II sol. I vnc. ouor. I pullum. — It. mans. in Oberninchusen I sol. — It. de Padberg possidet II mans. — It. in Hershinchusen mans. tenetur I sol. — It. in Ratler duo mansi. — It. in Bunkirchen de manso V den. — It. conuentus de Breyde laer I talentum cere. — It. pastor ecclesie de Ottotope IX den. — It. mans. in Lederike tenetur II sol. — It. de alio manso ibid. I sol. — It. de tertio manso ibid. XV den. — It. de quarto ibid. II sol. — It. de quinto XVIII den. Das folgende bis: Item vnuus mansas in Hallenberge, ist auf einem leer gewesenen Platze später nachgetragen. [It. in Elenrichusen Hinricus Gogreue de bonis suis super quibus inhabitat XII den. I pull. et vnc. ouorum. — It. idem Hinricus ibid. de bonis Hermanni Duen I sol. vnum pullum, vnc. ouorum. — It. ibid. Meyneke I sol. vnc. ouor et pullum. — It. in Brochusen Willeke kock I sol. vnc. ouorum et pullum [in toto XVIII den.]. — It. ibid. Willeken vnc. ouorum et pullum [in toto XVIII den.]. — It. Hannes Storlore I sol. vnc. ouor. et pull. [in toto XVIII den.]. — It. Hannes Kerstiens [modo Winike Abbates] ibid. I sol. vnc. ouor. et pullum. — It. Gotfridus in Wulberinchusen I sol. vnc. ouor. de bonis Euerhardi Buntens. Ferner findet sich hier nachgetragen eine Nota über Pre sterland, die aber nicht höher, sondern zu der Curtis Weicheide gehört und daher bei dieser, weiter unten, von uns eingeschaltet ist. — ²⁶⁾ [de Hallenberg]. — ²⁷⁾ Die folgenden Items bis Oysterhusen sind in B. auf einer leeren Seite später nachgetragen. — ²⁸⁾ prepositus pro tempore dabit. B.

It. vnum mansus in Wernsinchusen dictus domes
hof II sol. [Storm possidet].

It. vnum mansus in Medelon III modios silig. qui
faciunt XVI scep. [dictus voyle et Conrad Almoyt]. — It.
duo mansi ibidem dabunt V sol. circumcis. et VI den. et
II pull. martini. [vundengut]. — It. in Medelon dat vle-
genlant²⁹⁾ dabit IX den. [voyle].

It. vnum mansus in Ekkerninchusen XVIII den.
[mette geroldes].

It. vnum mansus dictus Regenhardes houe XXVIII
d. circumcis. et III den. II pull. martini [famulus dominorum
dictus Bodo habet sub se].

Item de bonis in Oysterhuzen prope Meyn-
erinchusen dabit in festo penthecostes VI maldra silig.
et in natuitate Christi IX sol. Corbicens.³⁰⁾ uel quinque
quadrantes pro vno den.³¹⁾

Curtis in Drasenbeke dabit VII † mald. auene
maioris mensure. — Item vno anno adducet dimidium plastr.
vini de Lympurh vsque Meschede³²⁾ [pro quo dabit
duos florenos et sex solid. alternis annis]. Altero anno
tenetur IX den. pro Wynschar. — It. pro porcis VII sol.
III d. martini.³³⁾ — It. IIII plastrum lignorum. martini. —
It. XI pull. vno anno. altero anno X pull. martini.³⁴⁾ —
It. V^{que} vnc. ouorum. pasche. — It. VI den. ad mandatum
in cena domini et villicus rehabet vnam semellam de IX
quadr. — It. custodibus VI den.³⁵⁾

Item vnum mansus curtis Drassenbeke pertinenti in
der Helle prope Reyste dabit curtis II mald. auene.

Curtis in Horbeke dabit XI mald. auene maioris

²⁹⁾ fleygentant B. — ³⁰⁾ monete B — ³¹⁾ [Nota anno etc. XXXVII^o
locavit a nobis dictam curtem dictus Manenhout vrygreue in Mengen-
rinchusen et dabit nobis II flor. annuatim die Martini episcopi] B. —
³²⁾ suis expensis. B. — ³³⁾ [villicus habebit vnum cyphum vini.] B. —
³⁴⁾ et IIII preposito. B. — ³⁵⁾ Martini. [Item die purificationis beate
Marie villicus debet circuire cum reliquiis et habebit vnam candelam
ceream de quarta parte talenti.] B.

mensure. — It. pro porcis VII sol. IIII den.³⁶⁾ — It. vno anno
adducet dimidium plastr. vini de Lympurh vsque Me-
schede³⁷⁾ [pro quo dabit III flor]. Altero anno IX den.
pro wynschar. — It. VIII plastrum lignorum. martini. It.
III scep. tritici minoris mensure. — It. vno anno XI pull.
altero anno X pull. martini. — It. V^{que} vnc. ouorum pasche.
It. VI den. ad mandatum in cena domini et villicus reha-
babit vnam semellam de IX quadr.³⁸⁾ — It. custodibus
VI den.

It. vnum mansus³⁹⁾ dictus to den Cotten curtis per-
tinet.

Curtis in Wulfstern dabit II scep. Silig.⁴⁰⁾ —
It. vnum porcum valentem IIII sol. martini. et IIII den. —
It. vnam ouem⁴¹⁾ Johannis baptiste.

Curtis in Reyste dabit XVIII⁴²⁾ mald. auene mi-
noris mensure.⁴³⁾ — It. † marcam pro houesloze. martini.⁴⁴⁾ —
It. IIII marcas pro porcis. tritico. melle. anterib. et panib.
auenaticis.⁴⁵⁾ — It. XX pull. et XX obolos pariter. mar-
tini. — It. XIII plastrum lignorum. Jacobi. — It. L^o allelia
in festo palmarum.⁴⁶⁾ — It. X vnc. ouorum pasche. — It.
XIII oues in ascencione domini. It. IIII crathera buttiri. —

Mansi curtis in Reyste pertinentes.

Primo vnum mansus in Boysinchusen dabit curtis
III mald. auene. ouem. II sol. pro dimidio porco et II pull.
et obul. Ebdomedarijs. III mald. auene.⁴⁷⁾ — It. ibidem alter

³⁶⁾ [Martini et villicus habebit vnum cyphum vini.] B. — ³⁷⁾ suis
expensis. B. — ³⁸⁾ Das folgende Item fehlt im Reg. B. Dagegen hat es
folgenden Zusatz: [It. die purificat. b. Marie villicus debet circuire cum
reliquiis et habebit vnam candelam ceream de quarta parte talenti]. —
³⁹⁾ prope curtis. B. — ⁴⁰⁾ carnifex habebit. B. — ⁴¹⁾ ovem bonum. B. —
⁴²⁾ XX [modo XVIII] B. — ⁴³⁾ que extendunt se ad XVI maldra maior.
mensure. B. — ⁴⁴⁾ [villicus habebit vnum cyphum vini]. — ⁴⁵⁾ Das
Reg. B. spezifiziert diesen Collectivposten so: It. V porcos, quivis valens
XVIII den. — It. porcum ad modum pollicis pinguedem. — It. X Schepel
tritici minoris mensure. — It. XVIII crater. mellis martini. — It. LX
panes avenaticos, omnium sanctorum. — It. V anseres. — ⁴⁶⁾ It. XXXVII
panes avenaticos. B. — ⁴⁷⁾ Nicolai. B. Die beiden folgenden Items fehlen
in B. Dagegen steht hier: It. in Nichtenhusen mans. tenetur curtis
III mald. auene. III sol. pro porco I^{do}, II pull. cum obul. vnc. ouorum. —
It. Ebdomedarijs II † maldra auene.

mansus dabit curti III mald. auene. III sol. pro dimidio porco. ouem et II pull. et obolos. Item Ebdom. III mald. auene. — It. tertius mansus ibid. dabit curti III mald. auene. III sol. pro dimidio porco. ouem. II pull. et obol. Item Ebdomedarijs III mald. auene.

Item vnum mansus in Bredenbeke dabit curti III mald. auene III sol. pro dimidio porco. ouem. II pull. et obulos. It. Ebdomedarijs III mald. auene.⁴⁸⁾ — It. alter mansus ibid. dabit curti XVI scep. auene. III sol. pro dimidio porco. ouem. II pull. et obul. It. Ebdomed. III mald. auene. — It. tertius mans. ibid. dabit curti VII scep. auene. — II pull. et obul. ouem. Ebdomedar. V scep. auen.⁴⁹⁾ [It. Arnt domeke in bremenbeke dabit curti ouem].

It. vnum mansus in Vrylinchusen dabit curti XIII scep. auen. ouem. II pull. et ob. It. Ebdomedar. X scep. auene.

It. in Boydenbeke vnum mansus dabit curti XIII scep. auene. III sol. pro dimidio porco. ouem. II pull. et ob. [Ebd. X scep. av.]

It. in Nedernreyste vnum mansus dabit III mald. auene. III sol. pro dimid. porco. ouem. II pull. et ob. [It. Ebd. X scep. av.] — It. alter mansus ibid. dabit curti II mald. auene maior. mensure. ouem. II pull. et ob. — It. tertius mansus ibid. dictus brochoue dabit curti III [mald.] auene ouem. III sol. pro dimidio porco II pull. et ob. It. Ebdomedar. II mald. auene.

It. vnum mansus in Nederndorpe dabit capitulo I sol. et II pull.⁵⁰⁾

Curtis in Langenbeke dabit XVI mald. auen. minoris mensure.⁵¹⁾ — It. + marcam pro houesloze. martini. — It. III marc. pro porcis. tritico. melle. anteribus et

⁴⁸⁾ X sc. auene. — ⁴⁹⁾ Das folgende Item fehlt in B. — ⁵⁰⁾ in rogationibus. B. — ⁵¹⁾ que se extendit ad XIII maldra et II scep. maioris mensure. B.

panibus auenaticis.⁵²⁾ — It. XX pull. cum XX obul.⁵³⁾ — It. II crathera buttiri — It. X vncias ouor. pasche. [Palmarum].⁵⁴⁾ — It. L¹⁵ allelia in festo palmarum.⁵⁵⁾ — It. XII plaustra lignorum. Jacobi. — It. XII oves. in ascentione domini.⁵⁶⁾

Mansi pertinentes curti in Langenbeke.

Primo vnum mansus in Herhagen dabit XIII scep. auen. minoris et III scep. maioris mensure. ouem. II pull. cum obul. vnciam ouorum. I sol. pro melle. It. Ebdom. X scep. auen. — It. alter mans. ibid. dabit curti I solid. ouem. II pull. et obul. vnc. ouorum.

It. vnum mans. in Bosinchusen dabit curti III mald. auen.⁵⁷⁾ III sol. pro porco dimidio. ouem. II pull. et obul. vnc. ouorum. It. Ebdomed. III mald. auene.⁵⁸⁾

It. in Nichtenhusen vnum mansus dabit curti III mald. auen. III sol. pro dimidio porco. II pull. et obul. vnc. ouorum. It. Ebdomedarij III mald. auene.

It. in Budenbeke vnum mans. curti dabit III mald. auene III sol. pro dimidio porco. ouem. II pull. et obul. vnc. ouorum. It. Ebdomedar. II maldr. auene.

It. vnum mansus in Bredenbeke dabit curti I + mald. auen. ouem. II pull. et obul. It. Ebdomedar. V scep. auen.⁵⁹⁾

It. mans. in Langenbeke dabit curti X scep. auen. ouem. II pull. et ob. It. Ebdomedar. X scep. auen. — It. alter mans. ibid. dabit curti X scep. auen. ouem. II pull. et ob. It. Ebdomedar. X scep. auen. — It. tertius mans. ibid. dabit curti ouem.

It. vnum mans. in Henbern inferiori dabit curti mald. auene. ouem. II pull. et obul.

⁵²⁾ Dieses Item ist in B. so spezifizirt: It. IIII porcos. valens quivis XVII den. — It. porcum ad modum pollicis pinguem. — It. XVIII crater. mellis martini. — It. X Schep. tritici minoris mensure. — It. LX panes avenaticos omnium sanctorum [quilibet valoris obbl.] — It. V anseres. — ⁵³⁾ Martini. B. — ⁵⁴⁾ et IIII ova anserina B. — ⁵⁵⁾ It. XXX panes avenaticos palmarum. B. — ⁵⁶⁾ [Nota pro houesloze. porcis. melle. tritico et panibus dabit annuatim IIII marc.] B. — ⁵⁷⁾ minoris mensure. B. — ⁵⁸⁾ Nicolai. B. — ⁵⁹⁾ Im Reg. B. lautet dieses Item: [It. ibid. secundus mansus dabit Ebdom. II maldra auene.]

It. vnuſ mans. in Selinchusen dabit curtī III mald.
auene. ouem. II pull. obul. et vnciam ouorum.

It. vnuſ mans. in Budenfelde⁶⁰⁾ dabit curtī † mald.
auen. II † sol. ouem. II pull. obul. et vnc. ouorum.

Mansi pertinentes curtī in Cottinchusen:⁶¹⁾

Mansus in Yphelpe [Aldenifelpe] dabit XII den. in
rogationibus. III sol. Thome. ouem et XX oua. [Heyne-
mannus veische habet a dno. Jo. Hanxlede milite.]

It. mans. in Vrylinchusen⁶²⁾ XX den. II talenta
buttiri. ouem. XX oua. — It. alter mans. ibid.⁶³⁾ XIII
den. II talenta buttiri. ouem. XX oua. — It. tertius mans.
ibid.⁶⁴⁾ XIII den. II talenta buttiri. ouem XX oua.

It. mans. in Ysenkhem [in parochia Esleue]⁶⁵⁾ II
sol. ouem. XX oua. [pro oue dat II sol.]

It. mans. in Doerler V sol. vnc. ouorum.

It. mans. in Westerenbodeuelde III sol. vnum
maldrum auene⁶⁶⁾ ceteri mansi dabunt duo maldra auene.⁶⁷⁾ —
It. ibid. alias mansus XVIII den.⁶⁸⁾ — It. tertius mans.
ibid. XVIII den. — It. quartus mans. ibid. XVIII den. —
It. quintus mans. ibid. XVIII den. — It. sextus mans. ibid.
XVIII den. — It. septimus mans. ibid. XVIII den. — It.
octauus mans. ibid. XVIII den. — It. nonus mans. ibid.
XVIII den.

It. vnuſ mansus in Halueswich II † sol. et ouem.
[Theodoricus Melichpiper habet].⁶⁹⁾

⁶⁰⁾ cuius locatio pertinet capitulo. B. Dieser Locationspassus ist
später durchstrichen. — ⁶¹⁾ In benn Reg. A fehlt folgendes: It. curtis
de Cotinghusen tenetur in festo beati Thome Apostoli IIII marc.
— It. I maldr. siliginis Martini. — It. V crateres buttiri. — It. in rogation-
ibus XI caseos veteres et tot. crateres buttiri. — It. penthecostes
VIII crateres buttiri. — It. Johannis baptiste XVIII oues. — It. in festo
nativitatis b. Marie dimidiam vaccam pinguem excoriatam. — It. altero
anno Martini vaccam integrum pinguem et excoriatam. — It. pseche
agnum pinguem et XXXIII vncias ouorum. — It. Jacobi IIII maldr
caseorum. — It. Martini IIII talenta cere ad luminaria [It. XI pullos
Martini.] B. — ⁶²⁾ [de ouer Gerke] B. — ⁶³⁾ [de neder Gerke] B. —
⁶⁴⁾ [Herman.] B. — ⁶⁵⁾ Stichtebose possidet.] B. — ⁶⁶⁾ VI sc. auene. B.
⁶⁷⁾ Dieser passus lautet in B.: [It. in Bodeuelde alii mansi ibidem III
mald. auene. summa auene omni anno IIII maldr.] — ⁶⁸⁾ Dieses Item
heift in B: Item molendinarius ibid. de manso XVIII den. — ⁶⁹⁾ Dieses
Item fehlt in B.

It. vnuſ mans. in Drasenbeke XVIII den. et ouem. —
It. alias mans. ibid. XVIII den. [Else vxor parui gotfridi].

It. vnuſ mansus in Erflinchusen porcum de †
marca⁷⁰⁾ et ouem Johannis Baptiste et XV scep. auene.
totum capitulo.

It. mans. in Bredenbeke⁷¹⁾ XIII den. ouem. XX
oua et XV scep. auen. [Nota in Bredenheke I mans. dabit
III sol. frater dicti Doylen possidet.]⁷²⁾

It. mans. in superiori Sorp VIII crather. buttiri.

It. vn. mans in nyderenreyste⁷³⁾ XX den. ouem.
XX oua et XV scep. auen.⁷⁴⁾

It. vnuſ mans. vp dem boydenuelde II sol. ouem.
XX oua⁷⁵⁾ [Siveke]. — It. alias mans. ibid. XVIII den.⁷⁶⁾
[vacat.]

It. vnuſ mans. in Merkelinchusen XVIII den.
[vacat.] — It. alias mans. ibid. XVIII den. [vacat.]

It. vnuſ mans. in berchusen⁷⁷⁾ III maldr. auen.
ouem et XLI den. [Hane]. — It. alias mans. ibid. VIII
maldr. auen.⁷⁸⁾ [Krule]. — It. tertius mans. ibid. XV scep.
auen. ouem. XLI den.⁷⁹⁾

It. vnuſ mans. in ymmehusen⁸⁰⁾ II † sol. et ouem.
[Schouse hab.] — It. alias mans. ibid.⁸¹⁾ XLI den. et ouem
[Schoeuse hab.] — It. tertius mans. ibid. I sol. [Gert alibi
etiam habet idem.]

It. in Berenbroke vnuſ mans. II sol. [vacat]

It. vnuſ mans. in Herhagen I sol. [vacat.]

It. vnuſ mans. in meschede sub Langelo I maldr.
siliginis.⁸²⁾

Item curtis in Ouerenkerken II maldra auene.

⁷⁰⁾ Martini. B. — ⁷¹⁾ [de Dole possidet.] B. — ⁷²⁾ Dieser passus
fehlt in B. — ⁷³⁾ [Sagel possidet.] B. — ⁷⁴⁾ Capitulo. B. — ⁷⁵⁾ Capitulo. B.
— ⁷⁶⁾ [It. in Buidenuelde vnuſ mans. VIII den.] B. — ⁷⁷⁾ [Tyleman filius
kuten.] B. — ⁷⁸⁾ [dentur custodibus] B. — ⁷⁹⁾ [vacat quidem.] B.
— ⁸⁰⁾ [major Otto.] B. — ⁸¹⁾ [minor Otto.] B. Das folgende Item fehlt
in B. — ⁸²⁾ Dieses Item fehlt in B, statt dessen steht: It. II. mansi in
Halueswich ouem et XXX den.

Item curtis in Durrenholthusen VIII maldr. auen. XII oues.⁸³⁾ porcum de dimidia marca.⁸⁴⁾ I maldr. caseorum Jacobi et I maldr. Bartolomei, omni anno. X $\frac{1}{2}$ pullos. Pro istis omnibus dabit VI marc. ex gratia.⁸⁵⁾

Mansi curti pertinentes [dabunt curti].

It. vnu mans. ibid. I maldr. auen. et ouem. — It. alius mans. ibid. I maldr. auen. et ouem.

It. vnu mans. in superiori sorp. I maldr. auen. ovem et II pull.

It. alius mans. in inferiori sorp II maldr. auen. et ouem.

It. vnu mans. in ouerenkerken I sol. et II pull.

It. vnu mans. in spurkey dictus catten II sol.

It. apud leyue I sol.

It. in Ryferinchusen duo mansi VIII den.

Item curtis in Henstebekе dabit Jacobi IIII sol. et III sol. martini.

It. curtis in Sterte dabit V maldr. auene et porcum de dimidia marca martini.

It. curtis in Vrylentorpe III sol. et IIII den. martini. [Jagedüuel].

It. Curtis in Royrne dabit V maldr. auene. II mod. tritici. II modios siliginis. porcum de dimidia marca.⁸⁶⁾ II oues Johannis baptiste. agnum pingwem pasche. It. XIII cratheres mellis et sex pullos martini. Pro istis omnibus absque auena dabit XXVI sol. ex gratia.

Item curtis in Stortwinkel possident opidani in Attenderne et dabunt annuatim tria maldra siliginis et ordei equepartim Petri.

⁸³⁾ Johannis baptiste. B. — ⁸⁴⁾ Martini. B. — ⁸⁵⁾ Die Zahl VI ist neu korrigirt und von viel späterer Hand beigegeben: ex posteriori conventione de 1617. In B. fehlt der Zusatz: pro istis. — ⁸⁶⁾ Martini. B.

It. in Hunschede [in parochia Ludenschede] tam in superiori quam inferiori XII antiquos gallos. [Nota. In superiori Hunschede de duobus casis V sol. I anser. In inferiori Hunschede X albos den. It. in der Rechardes Ramede V albos.] — [Nota. prope Ludensche Relicta quondam Nicolai de Hunschede III alb. den. It. Gerd in der Ramede III alb. den. Johan Nigehoff in Nederenhunschede X alb. den. Engele quondam relictus Werner V alb. den. Scriptum anno M. CCCC^o. XXIX.] — [Gert in der ramede X albos den. Hans van Hunschede V alb. It. gert in der ramede etiam V alb. It. Dideric van Hunschede V alb.]

It. in Lantenze prope yserenloyn V sol. duytener martini.

Item curtis in Lynne in parochia Eginchusen VI sol. ad presentias.

It. curtis in Geueren XI sol. mansionarii infrascripti dabunt in Lynne XVIII den. In Wetmerschede IIII sol. In Alberinchusen [in parochia Eginchusen] III sol. — In houerinhusen [in paroch. Balue] III sol. — It. in Rymbekе II sol.⁸⁷⁾

Item curtis in Hakenloy prope Neyhem X sol. Theodericus Frezeken dabit.

Item conuentus in Oylinchusen VI sol. in conversione s. Pauli de manso in Clyue.⁸⁸⁾

Item curtis in Endorpe. XVII $\frac{1}{2}$ maldra auene majoris mensure.⁸⁹⁾ — It. alternis annis integrum vaccam excoriatam et pingwem.⁹⁰⁾ — It. XVIII crather. mellis martini. It. VI uncias allecum Palmarum. — It. eodem tempore XXIX

⁸⁷⁾ Dieses und das folgende Item fehlen in B. — ⁸⁸⁾ Martini [ad presentiam]. B. — ⁸⁹⁾ [Solet dare VII maldra maioris mensure et sex maldra minoris]. B. — ⁹⁰⁾ [dabit VIII sol. usque ad renocationem capituli]. B.

vnc. ouorum.⁹¹⁾ — It. IIII oues pingwes Johannis baptiste. — It. cum quarto anno aprum quatuor annorum senem.⁹²⁾ — It. X pullos martini. — It. vnum maldrum silig. et habebit missam animarum in choro. — It. Thesaurario pro tempore IIII marc. et II sol. martini.⁹³⁾

Isti mansi pertinent ad curtim in Endorpe.

Tres mansi in Rekelinchusen in parochia Heluelde [credo quod sit in parochia Stockheim].

Duo mansi in Weyninchusen [in parochia Heluelde].

Vnus mansus in Linepe.

Duo mansi in Aldenheluelde.

Vnus mans. in Almenbeck in parochia Plettenberge.

Vnus mans. in Keyseberge in paroch. Balue.

It. vnus mans. in Theydinchusen in paroch. Menden [Enkhusen].

Isti sunt mansionarii soluentes auenam nomine *curtis* Endorpe.⁹⁴⁾ Hinricus in Weninchusen de duobus mansis ibidem tria maldra Meschedens. de quolibet manso IX scep.

Flechteman in Rekelinchusen sex modios hoc est IX scep.

Henke Dickman ibid. VI modios.

Hinricus Schindebuch in linepe VI modios.

Volmeke Junkere de manso in aldenheluelde VI modios.

Reliqua IX maldra dabit schultetus in Endorpe.

Et predicti presentabunt Meschede.

⁹¹⁾ fde illis habebunt custodes XX vncias.] B. — ⁹²⁾ qui valeat inpinguari [dabit X sol. vsque ad reuocationem capituli]. B. — ⁹³⁾ Das letzte Item fehlt in B. Die zu der *Curtis* Endorf gehörigen Mansen sind darin ebenfalls nicht aufgeführt. Das Register ist unten auf der ersten Seite jedes Blatts foliert. Bl. XII endigt mit den Präsentationen der *Curtis* Endorf. Auf der Rückseite sind später die pensiones villa Meschede in zwei Columnen nachgetragen, welche in A. nach den Abgaben in parochia Hundeme folgen. Das Blatt XIII ist herausgeschnitten, es folgen Bl. XIII welches nicht folirt ist und dann XV, XVI, XVII. — ⁹⁴⁾ Das folgende bis an die *Curtis* Stochusen ist nachgetragen, weil im Register hier ein leerer Raum war, welcher auf dem folgenden Blatte hinter der *Curtis* Wetterhoff fehlte, wo sonst eigentlich die dazu gehörigen Mansen hätten folgen müssen.

Isti mansi curtis Wetterhoff prope Wedinchusen soluent auenam Meschede.

Vnus mansus in Wenhem vnum maldrum auene. tone [hinric] colit.

Vnus mansus in Wolden tria maldra. kerstian Lobbeke. — aliis mansus in Wolden duo maldra. herman kerstiens.

de manso kloppers in Berge quatuor maldra. koper-nagel colit.

Item *Curtis* in Stochusen dabit XXX [XXVIII] maldra auene et II scep. maioris mensure. — It. pro porcis III marcas I sol. vel porcos tantum valentes. martini. — It. XVIII cratheres mellis martini⁹⁵⁾ [pro quib. crather. dabit VIII sol.] — It. XXX plastra lignorum nuncupata wlgariter Erlenholz. festo nativitatis xpi. [Mußgelöset.] — It. vno anno VI sol. ad Wynscar. — It. altero anno adducet vnum plaustrum vini de Lypmpurg ad Meschede suis propriis expensis. — It. III scep. tritici minoris mensure. petri ad cathedram. — It. XI pull. martini.⁹⁶⁾ — It. porcum de molendino valentem IIII sol. martini. — It. inpingwabit aprum omni anno a festo mychael. usque martini. — It. V vnc. ouor. in festo palmarum. — It. custodibus IX denarios.⁹⁷⁾

Mansi pertinentes curtis.

Primo vnus mansus in Stochusen, quandam dicti leekenbrachtes [Gockelonis] dabit capitulo IIII maldra auen. maioris mensure.

It. vnus mansus in Müldensbern dabit capitulo V maldr. auen.

It. vnus mansus in Calle dicti porteners dabit caplo XIII scep. auen.

It. duo mansi in vysbecke quiuis dabit caplo. XVIII scep. auen. vnum scep. siliginis et ouem.

⁹⁵⁾ villicus habebit dimidium sextarium vini.] B. — ⁹⁶⁾ It ad mandatum in cena domini VI den. [et villico dabatur una semella de IX et quadran.] B. — ⁹⁷⁾ It. die purificationis beate Marie villicus debet circuire cum reliquiis et habebit vnam candelam de quarta parte talenti.] B.

It. vnum mansus in Aldenheluelde dabit caplo III sol. et obul. et II pullos. — It. alias mans. ibid. dabit caplo. XXVI den. et II pullos. — It. tertius mans. ibid. dabit caplo. IIII sol. min. II $\frac{1}{2}$ den. et II pullos. [istam pensionem tenetur soluere Epyphanie dni.] — [Ista pensio pertinet ad presentiam in choro IX sol.] — It. vnum mans. ibid. dictus to der Loyuen dabit caplo. XIII $\frac{1}{2}$ scep. auen. — It. alias mans. ibid. dabit caplo. tantum. — It. tertius mans. ibid. dabit caplo. IIII maldr. auen.

It. vnum mans. in Weynhem dictus hyddinchof dabit caplo. XIII $\frac{1}{2}$ scep. auene.

It. vnum mans. in Olepe dabit caplo. XIII $\frac{1}{2}$ scep. auen.⁹⁸⁾

⁹⁸⁾ Die zur Curtis Stochhausen gehörigen Mansen mit ihren Abgaben sind in dem Reg. B. vollständiger in nachstehender Art aufgeführt:
Mansi pertinentes curtis.

It. mansus in Muldesbern tenetur capitulo IIII maldra auene et III scep.

It. mansus in Calle dicti Porteners tenetur capitulo XIII $\frac{1}{2}$ scep. auene.

It. mans. in Stochusen tenetur capitulo IIII maldra auene [quem pro nunc possidet Lekenbrecht].

It. mansus, ibidem.

It. mansus in Oylpe tenetur curtis XXXIII den. uno anno et altero anno VI den. pro vectura vini. It. II sol. de area mansi Martini. It. III den. Jacobi. It. II pull. et II vncias ouorum. It. in circumcisione dni. XVIII den. pro ensemble. It. capitulo II maldra auene et I den.

It. ibid. mans. dicti Erleman tenetur curtis IIII sol. et II pull. Martini.

It. mans. in Vrenchusen dictus in den Erlen tenetur curtis VIII scep. auene, II pullos, II vncias ouorum.

It. mans. Hiddinchof in Weyneme tenetur capitulo XIII $\frac{1}{2}$ sc. auene et I den.

It. mans. in Oysbolde tenetur curtis I maldrum auene.

It. mans. in Kyrcheluelde pertinenti betteke Heynen tenetur curtis IIII sol. III den. I pullum et vnciam ouorum.

It. ibid. alter mans tenetur curtis II sol. pullum et vnciam ouorum.

It. mansus in Weyninchusen tenetur curtis II sol. pullum et vnciam ouorum.

It. mansus in Westenvelde tenetur curtis II sol. pullum et vnciam ouorum.

It. dimidius mans. ibid. tenetur curtis I sol. pullum et vnciam ouorum.

It. mansus dictus der Loyuen in Aldenheluelde tenetur capitulo XIII $\frac{1}{2}$ scep. auene. It. curtis II $\frac{1}{2}$ sol. It. curtis VI den. uno anno et altero anno XXVIII den. pro vectura vini. It. III den. Jacobi. It. I pullum et vnciam ouorum.

[It. vnum mansus dabit tantum capitulo.]

Curtis Wetterhof quam sub se habent. prepositus et conuentus in Wedinchusen et possident. Primo dabunt de dicta curte in festo viti. vnum maldrum siliginis et II sol. [X flor. pro porc. et pecunia]. — In nativitate beate mar. virg. vnum maldrum tritici et IIII hamel. duos annos in estate habentes et pyngwes. — In festo bti. thome apostoli X maldr. auen. et V sol. atque duos porcos ad latitudinem trium digitorum pingwes. — In purificatione beate Mar. virg. quatuor porcos ad latitudinem vnius digiti pingwes. singulis annis cunctis temporibus dent et persoluent. Et sic predictam curtis perpetuo et quiete possideant.⁹⁹⁾

Curtis in Laere. villicus dabit IIII maldr. auen. Petri. (missam animarum habebit in choro). — It. vnum porcum valentem IIII sol. martini. — It. vnum scep.¹⁰⁰⁾ siligin. martini. — It. ouem pingwem Johannis baptiste.

It. bona dicti Wulues de Lare, que nunc pertinent Johanni hukelhem et suis heredibus [Bernerckhusen] tenentur dare capitulo IIII oves pingwes Johannis baptiste —

It. alter mansus ibidem IIII maldra auene: solebat dare V maldra, ouem et I medium siliginis [Nota. ille mansus non pertinet ad curtem in Stochusen sed ad capitulum].

It. mansus in Veysbec tenetur capitulo XIII $\frac{1}{2}$ sc. auene, I sc. siliginis et ouem.

It. alter mans. ibid. tenetur capitulo XIII $\frac{1}{2}$ sc. auene, I sc. silig. et ouem.

It. vnum mans. in Aldenheluelde (Rosehake) tenetur capitulo IIII sol. et obul II pullos Martini.

It. alter mans. ibid. (Rabalt) tenetur capitulo XXVI den. II pullos.

It. tertius mans. ibid. tenetur capitulo IIII sol. minus II $\frac{1}{2}$ den. II pullos. Istam pensionem tenentur isti tres in Ephisania domini [et pertinet ad presentiam in choro].

It. mans. ibid tenetur IX maldra auene.

⁹⁹⁾ In B. sind die Höfes-Abgaben folgendermaßen spezifiziert: X maldra auene. — It. II porcos ad latitudinem trium digitorum pingwes, Thome. — It. V solidos Thome. — It. purificationis beate virginis IIII porcos ad latitudinem vnius digiti. — It. I maldrum siliginis et II solidos. — It. nativitatis beate virginis I maldrum tritici [majoris mensura]. It. inter festa nativitatis et beate virginis IIII oves pingwes [duos annos in estate habentes]. Man vergl. die Urk. der Abtei St. Jutta v. 1207 in Seibergs Urk. Buch I. Nr. 130. — ¹⁰⁰⁾ II scep. B. —

et III oues in natuitate beate marie.¹⁰¹⁾ — It. in natuitate beate marie virg. — II talenta cere.¹⁰²⁾

It. ibid. bona piscatoris XV scep. auen. ad miss.

It. ibid. bona Frederici in der Willersbeke animar. IX scep. auen. in choro.

It. vnum mans. in vrenkhuse n II maldr. auene Martini et XVIII den. et II pullos Jacobi. [Gobbele.] — It. alias mans. ibid. II maldr. auen. martini. — XVIII den. et II pullos Jacobi. [Hinricus.]

It. in Herbolinchusen de dimidio prato IIII sol. [ad presentiam].¹⁰³⁾

It. vnum mansus in Olepe II maldr. auen. martini. XVIII den. et II pullos Jacobi.

It. vnum mansus vp dem Budenuelde [Rutencop colit] quem contulit Johannes de Molendino VII maldr. auen. et III pullos [ad presentiam] locatio pertinet capitulo. [Abele katoel in der matenbeke colit, dabit III maldr. auen.]

It. duo mansi in marpe tenentur caplo. X scep. tritici. minoris masure in festo Epyphanie. [pro tritico dabit XIII sol.] Et II talenta cere Thesaurario.

It. bona in Remelinhusen que olim pertinebant parentibus dni. Hinrici kerl. quorum infeudatio pertinet ad dnum. abbatem in Grascop. tenentur caplo. II maldra. silig. VIII maldr. auen. et VIII sol.

It. vnum mansus in Herhagen tenetur I maldr. silig. I maldr. ordei. II maldr. auen. et II pullos. — It. vnum mans. in superiori Teynchusen I maldr. siligin. I ordei. II maldr. auen. et II pullos.¹⁰⁴⁾ [Lambertus.] — It. alias mans. ibid.¹⁰⁵⁾ tantum. [magnus Gotfridus.] Et hij tres mansi etiam pertinebant dno. Hinrico kerl bone memorie. locatio pertinet capitulo.

It. to den mesteren II pullos.¹⁰⁶⁾

¹⁰¹⁾ [de bonis Keteler.] B. — ¹⁰²⁾ It. IIII den. — It. campanariis IIII den. [de bonis Scaden]. B. — ¹⁰³⁾ Dieses Item fehlt in B. — ¹⁰⁴⁾ [Frederich] B. — ¹⁰⁵⁾ [Abel] B. — ¹⁰⁶⁾ Dieses und das folgende Item fehlen in B.

It. vnum pratum in der lutteken henne quod olim pertinebat ad predicta bona in Remelinhusen IIII sol. Arnoldus de bunninchusen dabit.

It. vnum mansus in Meschede olim Stormes [Henlars] pertinens tenetur XIII scep. auen. et I talentum cere¹⁰⁷⁾ [Item idem mansus VI scep. silig. et VI scep. ordei et quatuor pullos et octo solidos de quibus officiantes apostolorum II flor.]

It. alias mans. in Henler tenetur V maldr. auen. XVIII den. et ouem.

It. in Lotmerinchusen bona quondam puntyseren VI sol. [ad presentiam toylen habet sub se] — [vacat VIII flor. dedit Joten]¹⁰⁸⁾ — It. vnum mans. in Loymerinchusen tenetur II maldr. auen. — It. decima dicta markettende de Lotmerinchusen et heyen perlinet capitulo.

It. vnum mans. quondam Gobelen in berchusen II sol.¹⁰⁹⁾

It. vnum mans. in ymmehusen¹¹⁰⁾ ten. IX scep. auene et I sol. [et ouem].

It. vnum mans. to dem Schemme tenet I maldr. auen. et I sol.

It. mans. inferior de inferiori Tenchusen III maldr. auen. VII scep. silig. I sol. et ouem. [present. Gotfridus].

It. mansus in Tenchusen superiori V maldr. auen. I scep. silig. I sol. et ouem. Isti quatuor mansi. videlicet ymmehusen. tome Schem. et duo de inferiori tenchusen. tenentur omni anno vasa. ad sex plaustra vini procurare ad Limpurg vbi crescunt vina capituli et hoc Jacobi apli. [dabunt XX sol. ex gratia, vaetgelt].

It. in Nyttenshusen mansus inferior tenetur II scep. silig. II $\frac{1}{2}$ sol. et ouem¹¹¹⁾

¹⁰⁷⁾ Der folgende Zusatz fehlt in B. — ¹⁰⁸⁾ Dieses Item fehlt in B. — ¹⁰⁹⁾ It. mans. in Henlaer tenetur II sol. [altari sti. Nicolai]. — It. alter mans. ibid. tenetur V maldra auene XVIII den. et ouem. B. — ¹¹⁰⁾ [Sueke habet.] — ¹¹¹⁾ Johannis baptiste B.

It. vnuſ mansuſ in der Salueyge II maldr. auen.
et IIII pullos.

It. in Saluinchenſen III ſol et II pullos.

It. vnuſ mans. in der Matenbeke II maldr. auen.
[abel catoel]. — It. aliuſ mans. ibid. II maldr. auen. [de
ſceper.]

It. vnuſ mans. in Kukelhem XVIII den. et II pullos.
martini.

It. in ſuperiori Berge vnuſ mans. dictus Soytman
dabit III ſol.¹¹²⁾ [ad presentiam] — [Herm. de gode].

It. in Menkuſen vnuſ mans. dictus berchof tenetur
II cratheres buttiri. II ſol. VI caseos paruos¹¹³⁾ et VI pullos.
Jacobi.

It. vn. mans. in budenbeyc VIII den. [vacat].

It. vn. mans. in Weysentorpe et in latorpe VI
ſol. martini.

[In parochia Hundem.¹¹⁴⁾

It. in Albom III ſol. quorum henneke Vos I ſol.
Else crusens III^{1/2} den. et henneke hutteman VI den. et hans
albom et dicti Pilſticker V den.

It. in Aldenhundeme [volmekē] IX den. et in
Herntorpe XVIII den.

It. in Hemesberge de curte dicta Lindenhoſ VI
den. quorum hans Lindenhoſ II den. Johan voler II den. et
relicta heynemanni vp dem brincke II den. — It. ibid. de
bonis hans lodewiges II ſol.

It. in Bredenschede XXXII den.

It. to der porten prope ſeytuelue XII den.]

¹¹²⁾ Martini B. — ¹¹³⁾ Valentes VI obul. B. — ¹¹⁴⁾ Das auf
Hundem Bezugliche ist nachgetragen bis: Meschede. Im Reg. B ist
es zwischen den Mansen des Höfes Stochhausen mit folgenden Worten
eingeschoben: [In parochia Hundem in Albom Hutteman et eius filius.
Henneke Cruse. Hannes Grotehanz dictus Oymeken et eius soror.
Henneke de . . . dederunt sex ſol. de duobus annis. — It. in Calle
bona quondam Roydengers I maldr. auene II pullos, capitulo debet de
bonen Camp.] Das Reg. B endigt mit den Mansen der Curtiſ Luer
und ſpezifiziert am Schluſſe nur noch die Weinrenten der Curtiſ Limburg,
welche im Reg. A. fehlen. Wir ſchalten ſie unten nach dem General-Item
über dieſe Curtiſ ein.

In Meschede.¹¹⁵⁾

Primo de area dni. Johannis Borchardi [frigm. willem
ſartor] XVIII den. et II pull. [ad presentias.] — It. de area
dicti Treygelers [fredericus ſartor] XVIII den. et II pull. —
It. de area Gerhardi ſutoris II ſol. [rector scholarum]. —
It. de area predicatorum XII den. — It. de area dicte We-
beliken VI den. [albertus canis]. — It. de area quondam
mesternademes I talentum cere et VI den. [albts. iudex]. —
It. de area dicti Luynynges II talents cere et XVIII den.
— It. de area dicti bonites XII den. [grete Kregers]. —
It. de campo an dem clusenberge beier XII den. — It. de
bonis Arnoldi de berninchulen prope pontem. XXII den. —
It. de bonis dictis ſchargud. tregeler XII den. et II pull. —
It. de aliis bonis dictis ſchargud hempele XII den. et II
pull. — It. vnum ſchargud. henneke Vrederikes IIII ſol.
[frederik de bluwenschede.] — It. de bonis Syueken poppen
III ſol. [Wegener habet pro nunc.] — It. de area ſiue
curia quondam dni. Theoderici Haken. II ſol. et II pull.
[prepositus nunc habet ſub ſe et pertinet Johanni teylner.] —
It. de area quondam Seppen I talentum cere [lukenbach
habet]. — It. de area Goscalci Poyrre VI den. et II pullos. —
It. idem Goscalcus de curia quondam Haseken puppen II
ſol. et II pull. — It. de area Hann. poreni III ſol. et II pull.
[et quinque ſol. pro memoria quondam Jo. Lunzen.] — It. de
area Henneken de Lare XVIII den. et II pull. [albts. pistor]. —
It. de area Gerken Kremers XII den. [kerſtian van Heggen]. —
It. de area Hannis Humpelers XVIII den. [ſchone ſteneken
ſartor]. — It. de area fratrum Auguſtinensium VI den.
[ſutor wigele]. — It. de area ſiue domo lapidea beyers I
talentum cere. — It. de area Euerhardi ſub ſtypite [Gödeke]. —

¹¹⁵⁾ Im Reg. B. sind die: Pensiones huius ville Meschede
zwischen der Curtiſ Endorf und der Curtiſ Stochhausen nachträglich ein-
geschaltet. Die areae, werden dabei meist curiae genannt. Lebrigens
wechselt die Namen der Besitzer von den einzelnen Häufern so, daß sich
die Identität derselben für beide Register nicht mehr feststellen läßt. Auch
die Zahl derselben stimmt nicht genau. Wir haben daher keine Varianten
aus dem Reg. B. beigelegt.

Cord mackele]. — It. de area Henneken vrederikes XV den. [fredericus in foro]. — It. de area Tylemanni supra forum. XV den. [Henke]. — It. de area Conradi kargenberges. XV den. [Hans pistor]. — It. de area Neytelers 1 talentum cere [gresemunt]. — It. de area Gerken Greysemundes 1 talentum cere. — It. de parua curia prope Greysemunde quondam syueken + talent. cere. — It. de area Tilemanni sartoris XV den. [Henneke tileke]. — It. de area Heydenrici pistoris XV den. [degel pistor]. — It. de area quondam noppeldes 1 talentum cere [pellifex herm. faber]. — It. de area Betten dullen II talenta cere [hans Vischer]. — It. de bonis gerken neyten VI sol. [frigulus]. — [It. lanifex de prato prope lantwere V sol. ad presentias]. — It. de bonis Henneken breyders VI sol. [frigman]. — It. de area Gotfridi pistoris IX sol. [Herm. Hunt. Webelke et scol.] — It. de area Ertwini XVIII den. et II pullos [Joh. custos]. — It. de area Hinrici Herhagen XVIII den. et II pullos [Hinr. wi-gandes]. — It. de area dicti Wullenweuers XII den. prope vlasschenberg [molendinum desuper habet]. — It. de bonis inhabitantibus nurik 1 marc et II sol. [Hinr. Humelte]. — It. de area nottekeshen II sol. et II pullos. [Henneke kloke]. It. de curia montis vlasschenberg quondam Tilemanni de molendino II sol. [Peter gresemund]. — It. de ortu ibidem quondam des Wulues XII den. [Ferenger]. — It. de area Tyboldes II sol. et II pullos. [vogesche]. — It. de area dicta vp der smytten VIII den. [glasman]. — It. de area siue curia by der smytten XII den. [Kargenberg]. — It. de bonis siue agris quondam des Abbates IIII sol. [degele hab.] It. de agris quondam Benittes IIII sol. [degele hab.] — It. de prato quondam beyers IX sol. — It. de prato in dem broke VII sol. — It. de prato dni. Werner in dem vnole XVIII sol.¹¹⁶⁾ — Nota Luze [degel pore] de agris quondam syueken dumelinges IIII sol. — [It. lupi pro memoria dni.

¹¹⁶⁾ Das Folgende bis an die Granaria um den Kirchhof, ist nachgetragen.

Joh. Heluede VI sol. de prato by der hukeleeck. Summa X mans. XII den.] — It. Hermannus de lare dabit vnam marcam de agris per dnum. Hermannum de bynole pastorem in Calle capitulo legatis [scil. tam diu quam viuit dnus. Wilhelmus frezeken et est rector altaris beate Marie virg. dabit sibi; post obitum suum fiat memoria dni. Hermanni de bynole¹¹⁷⁾ quondam pastoris in calle in predictos agros; ita ordinavit et legauit.]

De granariis cimiterij in Meschede.

It. de granario quondam dni. Johannis Wydennest VI sol. [beier.] It. de granario dicti Tregelers III sol. [grete beiers.] — It. de granario quondam kunneken dumelinges IIII sol. [Henlar]. — It. de granar. quond. Gerken Swarten II sol. [mackele.] — It. de granar. antiquo katherinen vp dem markete IIII sol. [giseke sutor.] It. de granar. lapideo quondam Frederici. 1 talentum cere et debet cremare ante sepulcrum dni in paraseue et II sol. rectori primi altaris [hedegel] — It. de grubenwerder 1 talentum cere et debet cremare ante sepulcr. ut supra.¹¹⁸⁾ It. de granar. benystes IIII sol. [Joh. post.] — It. de granar. Theoderici Swarten vnum maldr. auen. [Hunold. Hanxlede]. — It. de granar. paruo quondam poyren IIII sol. [vacat.] — It. de granar. Goedeken sub stypite 1 talentum cere. — It. de granar. Johis Toylners V sol. [franc. Theunen edificauit domum ibidem.]

De domibus siue curiis dominorum.¹¹⁹⁾

It. de curia et domo dni. decani [Hermannischaden] VIII sol. et XVI sol. It. de curia dni. Johannis degelen IIII sol. item VI sol. — It. de curia dni. Werner II sol. et II pull. [Heidenricus Glasmans]. — It. de curia dni. Wer-

¹¹⁷⁾ Pfarrer Herm. v. Bynole zu Calle lebte um 1400. —

¹¹⁸⁾ ante sepulcrum domine Emilde B. — ¹¹⁹⁾ In dem älteren Reg. B. fehlen die Curien der Canonici. Es werden nur 10 domus claustrales aufgeführt.

neri II sol. et II pull. [Koteman.] — It. dnus. Wernerus habet sub se aream prope curiam suam XVIII den. et II pull. [Wyschert.] — It. de curia dni. Tilemanni III sol. [Bernhardus]. — It. curia dni. Johannis brant [Lipi] XLI sol. — It. de curia dni. Sifridi IIII sol. — It. de domo dni. Petri [Scaphusen] X sol. [beier henne banch].¹²⁰⁾ — It. de curia quondam dni. Arnoldi de wys [Joh. in ponte] II sol. et II pull. [in dem burdelle]. It. de domo dni. Tilemanni IIII sol. pro memoria Alheidis famule sue quondam. — It. de domo dni. Tilmanni wormbeke XII solidos. — [It. de domo dni. Johannis lupi VI sol. pro memoria dni. Joh. Helueder. — It. de domo dni. Petri art. VI sol. ad presentias festi s. Elisabeth. — It. de domo et curia Joh. Remelincusen IIII sol. et XVIII sol.]

It. de domo claustrali dni. decani [Spaen] VI sol. [nunc Joh. prepositi]. — It. de domo claustrali dni. Joh. Brant IIII sol. [Bernardus]. — It. de domo claustrali dni. Johannis Sifridi II sol. [beier dockel] It. de domo claustrali dni. Sifridi IIII sol. [decani.] — It. de domo claustrali dni. Tilemanni V sol. [Tilman]. — It. de domo claustr. dni. Werner I IIII sol. [Dulle.] — It. de domo claustr. dni. Gerhardi IIII sol. [gerh. Swarte lupi.] — It. de domo claustr. dni. Wilhelmi VI sol. [Durkop.] — It. de celario dni. Hinrici II sol. [Henlar]. — It. de domo claustrali dni. Hermanni Henlar IIII sol. — It. de domo claustrali quondam dni. Joh. de medebeke VI sol. [caris.] — It. de domo claustr. dni. Joh. Degelen VI sol. [Petrus art.].¹²¹⁾

It. rector primi altaris huius ecclesie dabit annuatim III marcas capitulo. — It. rector ecclesie in Heluelde dabit annuatim III marcas caplo. [quarum II ad presentias et I decano pro tempore. Idcirco visitabit capitulum bina vice Colonie. videlicet Inuocavit et Remigij. — Dnus. Sifridus de agro bi

¹²⁰⁾ Die nächsten sechs Passus sind nachgetragen. — ¹²¹⁾ Alles folgende bis zum Schluß, fehlt in dem älteren Register B.

der langeloesbeke prope hennam XVIII den. dnus. Joh. beier de agro prope pratum quondam dni. Werner I XVIII den. — It. pratum dni. Werner I XVIII sol. — It. de magno prato duas marc. — It. de prato quondam Brullinchusen XVIII sol. — It. de prato prope getteper brugge IX sol. — It. de prato prope ruram ubi pastor ecclesie parochial. habet partem ad austrum et ad aquilonem VIII sol. de isto prato in medio locato. — It. pratum in dem broke VII sol. — It. pratum markes I talentum cere et I sol.]

Infrascripti persoluent ceram.¹²²⁾

Prepositus de domo monasterij II talenta cere. — It. Beyer de domo sua et de ortu sub clusenberge II talenta. — It. de area netelers I talentum cere [gresemunt]. — It. de area Greysemunt I talent. cere. — It. de granario suo nouo $\frac{1}{2}$ talent. cere. [Euerhardus kelsinges]. — It. de ortu quondam Syueken dumelinges $\frac{1}{2}$ talentum. [gresemunt]. — It. de area dicte der Noppoldeschien I talentum [pellifex Herm. faber]. — It. de areis betten II talenta [Hans vischer]. — It. de ortu [prato murikes] prope molengrauen I talent. [d. Euerhardus dnus. h. Scade. canis]. — It. de area dicti Lünynges II talenta. — It. de ortu siue area quondam Lutzen I talent. [Judex grote tonies.] — It. de loco ante monasterium I talent. gerke kremer. — It. de area dicte Scheppeschen I talentum. [lukenbach.] — It. de ortu [campo] prope ortum hummularum herhagen [an dem clusenberge] I talentum [Cortenacke dabit I sol.] — It. in Weystenuelde II talenta cere et II maldra auene. — It. de granario Euerhardi sub stypite I talent. cere [goedeke]. — It. de bonis quondam mügenstormes I talent. cere [Henlar].¹²³⁾

[It. Hannes vp der Smitten I talent. cere de area prope Seppeschen [wil. Smittman]. It. de hunt $\frac{1}{2}$ talentum

¹²²⁾ Die hier besonders aufgeführten Wachs-Abgaben sind im Reg. B. gelegentlich zu den übrigen Abgaben verzeichnet. — ¹²³⁾ Das Folgende bis zu der Überschrift Meschede ist nachgetragen.

It. de hunt $\frac{1}{2}$ talentum de nouo suo granario. — It. dnus. Joh. Remelinhus l talentum de agro ste. crucis [magnus Petrus]. It. dnus. Ti. Menchusen [de campo infra curiam suam] l talent. It. toylen de domo lapidea l talent. — It. de domo Syueken carpentarij prope pontem [Richardus bodener] l talent. — It. frigranius l talentum cere de ortulo et noua domo iuxta hennam [mester heyne]. — It. Herm. carnifex l talent. cere de domo et area sua vel XVIII den.]

In Meschede.

It. mansus quondam Lampen pertinet capitulo [IX sol. et XVIII den.] — It. mans. dicti Sleypers pertin. caplo. [Nygeviant habet IX sol. ad presentias et III sol. choro.] — [de istis duobus mansis dabuntur XVIII sol. ad presentiam in choro.] — It. mans. dictus der wedewenhooye pertin. caplo. [Henne barscher et Schone habent, dabunt annuatim I maldr. siligin. et I maldr. ordei et II maldra hauene.] — [It. VII jugera bi der vnebeke et up den gronschede VII scep. auene sinistro choro, Henneke tileken habet.]¹²⁴⁾

In Calle.

It. in Calle de manso Willikens IIII sol. [ad presentias.] — It. tertia in Calle, tam maior quam minor, pertinet capitulo.

¹²⁴⁾ Im Reg. B. ist auf einem offen gewesenen Platze noch folgendes nachgetragen, was des Zusammenhangs wegen hieher gehört: (S. Note 25.) [Nota: infrascriptum dicitur Presterlant. Hec divisio facta est anno dni. M^o. CCC^o. LXXX^o. quinto, feria sexta ante oculi in quadragesima. Decano den Reip, VIII scep. It. an dem Clusenberg IX scep. It. in dem Ole juxta Wydeneste diniduum morgen. It. an der Kackenbeke $\frac{1}{2}$ morgen. It. an der Druveder ho l morgen. It. dab. dobelant IIII scep. Sifridus habet. Bernhardus. — Dno. Johanni Spaen in der Ykenbeke I morgen. In der Muscken Slade VI scep. It. an dem Kyses IIII scep. It. an dem Hargete II scep. It. op dem Stauer II scep. Joh. Degele habet Sartor. — Dno. Joh. Brand prope Langelobeke IIII scep. It. an der ykenbeke I morgen It. by dem Trapwege $\frac{1}{2}$ morgen. It. juxta Cattenbeke quod Noteke habuit sub se, vnum juger. It. I morgen ab ista parte Langeloebeke, sub Wideneste. H. Vrede hab. Jodoci. — It. dno. Wernerio quarto presbytero IIII morgen an der Vnenbeke super agros meos, quos dictus Swarte coluit. It. in der Kattenbeke I morgen quem Beyer colit. It. I morgen ab ista parte Ykenbeke. Gerhardus hab. Joh. prepositi.]

It. decime in Herhagen, in Nychtenhusen et in Erflinchusen pertinent caplo. — It. mans. dni. Wernerii III scep. silig. III scep. ordei et VI scep. auene [Henneke tileke habet].

Nota de curte in Lympurch. Hinricus quondam burgrauius de drakenvilz firmiter se obligauit quod ipse Hinricus domine Abbatisse et capitulo ecclesie Meschedensis singulis annis terminis deputatis de pensionibus prouentibus et juribus quibuscumque fauorabiliter cum integritate satisfaciat, que sunt ista. videlicet: In festo nativitatis beate Marie virg. duas fustes fissas repletas cum uvis maturis. Item eodem termino dimidium maldrum fructuum estivalium qui wlgo peyrseke nominantur. Item idem Hinricus tempore vindemie duos famulos domine Abbatisse et ecclesie predice equis eentes et vnum famulum pedibus euntem apud lympurch procurabit in expensis donec vina dictarum domine abbatisse et eius capituli vindemiate sint integraliter et collecte. Item idem Hinricus omnia vasa dictarum Abbatisse et capituli Meschedensis singulis annis cum opus fuerit suis expensis faciet religari.

Item pensiones dicte curti attinentes extendunt se ad XXI amas vini absque halfwas, ut patet in registro desuper confecto.¹²⁵⁾

¹²⁵⁾ Die nachstehenden Weinprästationen fehlen im Reg. A. und sind aus B. herübergenommen, s. Note 114.

[Isti infrascripti sunt nostri pensionarii de vineis nostris in Limporch sub anno incarnationis dni. M^o. CCC^o XC^o. octauo die beati Martini episcopi. — It. Abbatissa, in Vilke $\frac{1}{2}$ morgen Halfwas in Ryndorp. — It. in Liimporch Kirstianus Scheper et Noze Gobilen $\frac{1}{2}$ morgen halfens. — It. Henne Peytze ibid. $\frac{1}{2}$ morgen Halfwas in Lymporch. — It. Johan van Mettericht van deme Berchoue zu Kassel vnam amam, quondam katerine de Osseendorp. — It. Henne Peytze van Basel siner houestat $\frac{1}{2}$ amam. — Item Henr. Wlf de Rindorp in deme acker duas amas. — It. Philippus de Menden in deme acker et in deme melkener quatuor amas. — It. Sybel Ganze

Infrascripti sunt mansi pertinentes curti in Ebdeschink.¹²⁶⁾

in deme acker $\frac{1}{2}$ amam. — It. Gerardus de Stotze in deme acker I amam. — It. Heynrich Heydolf in deme acker by Henkin Hotgin V sextar. et I quadr. — It. Heynrich Starke in deme acker by her wlf XX sext. et I quadr. — It. Johan Leman in deme acker by Henrich Starke XV sextar. — It. magister Leo in deme acker tuschen Juncker Philippen vnde Johan Leman V sextar et I quadr. — It. Conradus de Arbach in deme Acker dictus de Ruseler V sextar et I quadr. — It. Heyne vp der Strasen van deme Schauernacken V sextar. et I quadr. — It. Teyl Zungin vp deme Schauernacken X $\frac{1}{2}$ quadr. — It. Heynrich Dusink vp deme Schauernacken X $\frac{1}{2}$ quadr. — It. Junfrouwe Kunne de Yttere van deme Schapert et est vnum quartale quondam cingins V sextar. et I quart. — It. Jacob Elzen son in der Weuelgassin III $\frac{1}{2}$ sextar. — It. Kirstianus Schepere van deme Wytzenerberche $\frac{1}{2}$ amam. — It. Kirstianus van deme Swellepaghen II sextar. — It. Abel vp deme berche van deme Swellepaghen dictus dat korte verdel II sextar. — It. Greta relicta Heynen Vlners van deme Coylhasen II $\frac{1}{2}$ sextar. et vnum drilinck. — It. Johan Molner van deme Coylhasen VIII sextar. — It. Johan Houener in dem teppen VII sextar. — It. idem Johannes in den hundert marken by den teppen II sextar. — It. Sybel vp deme berche ibidem II sextar. — It. Rotgerus Kauersin van deme Greuergin II sextar. — It. Stina Rutincks vp deme steynberche II $\frac{1}{2}$ sextar. — It. Stina relicta meyster Lutzen van deme putzwingerde XV sextar. — It. eadem Stina et Lewigyn filius magistri Lutzen van deme vlenbuys $\frac{1}{2}$ amam. — It. Junfrouwe Metze de Leuenberch van deme royder wingerde I amam. — It. dni. de strunen ibid. $\frac{1}{2}$ amam. — It. Nellenkint ibid. $\frac{1}{2}$ amam. — It. in Rindorp Henke van der Strunen in der le an der geburschaf XXIII sextar. et I quadr. — It. Tilmanns Buschop ibid. VII $\frac{1}{2}$ sextar. et I quadr. — It. Yde Scharde mule ibid V sextar. et I quadr. — It. Gerdrut relicta Hermanni Pagen ibid. V sextar et I quadr. — It. Paulus ibid. $\frac{1}{2}$ amam. — It. conuentus in Vilke I amam et II sextar. — It. Heyne vp der strasen van deme iungen wingerde vor Ysbach $\frac{1}{2}$ amam. — It. Hens filius magistri Lutzen ibidem $\frac{1}{2}$ amam. — Summa VIII ame cum $\frac{1}{2}$ annis et V sextaria, absque halfwas. Isti infrascripti sunt nostri pensionarii de vino nostro quod quondam habuit dnis. Petrus ad uite ductum: Primo abbatisse de Vyleke dabit vnum amam et II sextaria. — It. Hermannus Paghe V sextaria et I quadrantem. — It. Henrich Schardemule V sextar et I quadr. — It. Paulus de Rindorpse dimidiem amam. — It. Henneke filius Metten dimid. amam et V sextar. et I quadrantem. — It. Teyle op me rome dimid. amam et V sextar et I quadr. — It. de Struen dimidiem amam. — It. Mette de Leenberge vnam amam. — It. Kerstigen de Lettere dimidiem amam. — It. Joh. Vlnr IX sextaria. — It. Heyne Vlnr II $\frac{1}{2}$ sextaria. — It. Gherke vp der Strata VII sextar. — It. Johan op dem Watere VII $\frac{1}{2}$ sextar. — It. Johan Mulnar VIII sextaria. — It. Reneke Kauwersin II sextar. — It. Abele op dem berghie li sextar. — It. Jacob Elsensun III $\frac{1}{2}$ sextar. — It. Lutze faber VII $\frac{1}{2}$ sextar. — It. Johan houennerssun VI $\frac{1}{2}$ sextar. — It. Katherina de Ossendorp vnam amam — It. Johan van der Linden I $\frac{1}{2}$ sextar. — It. abbatissa de Vileke $\frac{1}{2}$ morgen halfwas — It. sunt ibidem duo qui habent sub se halfwas.]

¹²⁶⁾ Ueber den Hof und die Vogtei zu Ebdeschink (Epsingen) bei Soest vergl. Seibergs Dynastengeschichte S. 42.

Primo vnum mansus in Berninchusen quem habet dictus kerl in Susato. dabit VI modios brasij. I hermodium siliginis et I solid. Petri.

It. in Werlo de Lendinchusen II modios silig. II mod. ordei et III sol. Tork.

It. vicarij ecclesie sti. Patrocli susatiensis de vno manso in deyderdinchusen VIII den. Petri.

It. vnum mansus in kokelinhusen dabit VI mod. brasij. vnum hermodium siliginis IIII solid. talentum lini. I pullum. X cratheres tritici et V denar.

It. in Teydinchusen vn. mans. VI mod. auene et I sol.

It. in Nederenhoyen vnum mans. quem tenet dictus knop VI modios auene et I sol.

It. vnum mans. in Madewich quem tenent vicarij Susatens. VI mod. auene et VIII den.

It. vn. mans. in Rythem in parochia Werlo III sol.

It. vn. mans. in Suthoue in paroch. Vlydrike III sol.

It. vn. mans. in Bukeslo in paroch. Boynen V sol.

It. vn. mans. in Vreyswich V sol.

It. vn. mans. in Holthem in parochia Boderike III $\frac{1}{2}$ mod. ordei. vnum hermodium siligin. et XI den. X cratera tritici. talentum lini et pullum.

It. in Werlo de duobus agris VI den. Stork.

It. vnum mans. in Westeren Andopen quem tenet dictus Melenman. dabit VI mod. brasij. I hermod. siligin. IIII sol. X cratheres tritici talentum lini et II pullos. — It. ibid. alias mans. quem tenet Albertus de Meyninchusen dabit IIII mod. brasij. I hermodium siligin. IIII sol. X crather. tritici. talentum lini et pullum. — It. ibid. dimidius mans. dictus Mouwe quem tenet claustrum in Paradiso, V sol. IIII den. et I medium brasij, I hermod. siligin. — It. ibid. vnum mans. dabit V sol. min. III $\frac{1}{2}$ den. I mod. brasij.

† mod. silig. V crather. tritici † talentum lini et pullum. magister hospitalium extra muros Susatienses. — It. mans. ibid. teysberner dabit VI mod. brasij I hermod. silig. IIII sol. quorum duos habebunt mansionarij ad bibendum, quando rediunt de judicio. X crather. tritici. talentum lini et pullum. — It. mans. ibid. Hinric. de Heyringe dabit IIII sol. IIII mod. auen. I hermod. silig. X crather. tritici. talentum lini et pullum. — It. mans. ibid. vicarij Susatiens. dabunt II modios ordei. I hermod. silig. XXIX den. talentum lini et pullum. — It. molendinum ibid. claustrum Paradisi dabit VIII sol. — It. mans. ibid. quondam kerken claustr. Paradisi dabit Vlll sol. VI mod. brasij et II hermod. silig. — It. ibid. dimidius claustrum Paradisi dabit III sol. II mod. ordei. I hermod. silig. — It. dimid. mans. ibid. quem tenet Joh. Droste dabit V sol. et V den. dimidium hermodium silig. V crather. tritici. † talent. lini. † pullum. — It. alias dimidius mans. ibid. Wilhelmus de Andopen dabit tantum. — It. vn. mans. ibid. quondam Wilhelmi Wesler VI mod. brasij. III † sol. I hermod. silig. X crather. tritici. talentum lini et pullum. — It. dimid. mans. ibid. Henneke van Dorpconde dabit III sol. II mod. ordei. I hermod. silig. V crather. tritici. talentum lini et pullum.

It. in Osterenandopen vnus mans. quondam Vrowendorpes de susato dabit IIII sol. et V den. IIII mod. brasij. I hermod. silig. X crather. tritici. talentum lini et pullum.

It. Albertus de Meyninchusen de vno manso ibid. III † sol. VII mod. ordei. I hermod. silig. X crather. tritici. talentum lini et pullum. — It. duo mansi ibid. dicta de Heytueldesche et vxor magistri Lamberti dabunt VIII sol. et XII den. pro tungelt II hermod. silig. III † mod. auene. XX crather. tritici. II talenta lini. XII mod. brasij IIII pull. — It. vnus mans. ibid. Puelle hospitalis dabunt XVIII mod. brasij. I hermod. silig. X crather. tritici. talentum lini. II pullos. V sol. Petri et Vlll sol. Michaelis.

It. in Elmerinchusen in parochia Dynker vn. mans. quem tenet Cloet de Northelen XII mod. ordei.

It. vn. mans. in Eb deschink Wilhelmi Gogreuen dabit IIII sol. I hermod. siligin. et II pullus. — It. ibid. alias mans. Schotten dabit VI mod. siligin. VI ordei. VI auene. IIII sol. et VI pull. — It. ibid. de vna casa filius Henze II mod. siligin. II ordei. III sol. et VI pullos.

It. ibid. Gese II sol. et IIII pullos. — It. ibid. Crans dabit III sol. et IIII pullos de duobus jugeribus. — It. Ibid. idem Crans dabit de vna alia area V sol. et II pullos. — It. ibid. de Greue dabit XVIII den. [II sol.] II mod. siligin. II ordei et II modios auene de agris dictis heylland.

It. in Heuenchusen prope Royleinchusen II sol.

It. in Royleinchusen de Schuuersche XI sol. et VI pull. — It. ibid. Reydeke Wenke V sol.

It. in Holtwyckede vnus mans. Herman de korte dabit VI mod. ordei. I hermod. siligin. X crather. tritici. talentum lini, pullum et IX den.

It. in Witmerinchusen VI mod. auene.

It. vnus mans. in Grasebeke [torek] III sol. III mod. ordei. vnum hermodium siligin. X crather. tritici. talentum lini et pull.

It. vn. mans. in Ouerenense dabit V mod. silig. V ordei, VI auene et IIII pullos.

It. de teynmesche in Susato II sol. de agris. — It. de kockelepelsche I sol. de agris.

It. in Austunen mans. de Sümmeren XXXII den.

It. in Schedincge III sol.

It. in Grauenwege III sol.

It. cruciferi in Bracio apud Tremoniam XXXII den. tremoniens.

Curtis in Ekelenbern dabit martini tria malta et II † mod. siligin. tria malta ordei et II † mod. necnon tria malta auene et II † mod. — It. Petri ad cathedram tres marcas, duos sol. et VI den. [nunc dabit quatuor marcas.]

It. Curtis in Westholte VI mod. siligin. VI ordei et VI auene.

It. in Westernkoten III marcas de putoe salis curti in Aspe pertinente.

It. in Vollinchusen prope Erwitte duo mansi, dicti de lippeschen houe XXX mod. auene. — It. ibid. IIII sol.

It. in Loen vn. mans. Engelbertus dabit 1 malt. annone duri. It. ibid. alias mans. de Starke in Susato dabit 1 malt. annone duri.

It. in Clyue vn. mans dabit VI mod. auene et III sol.

It. in Aldenyeyesch vn. mans. dabit II malta annone.

It. de Oesthof prope Aldenyeyesch VI mod. silig. 1 maltum auene.

It. in Heruerdinchusen vn. mans. VI mod. silig. VI ordei. VI auene.

It. de Curte in Loe prope Aldenyeyesch de Slincwormesche V sol.

It. in Anrochte de bonis quondam Henneken by der kerken XVIII mod. auene. II mod. silig. et 1 sol. [dabit amplius vnam marcam secundum tenorem litere desuper confecte.]

It. duo mansi in Armenholthusen opidani in Bedelike dabunt de quolibet jugere 1 mod. auene quando seminant.

It. Curtis in Wygershof II malta siligin. et II malta ordei. II malta auene.

It. conuentus in Hymelporten XII den.

It. in Cofbeke XII den. [vacat.]

Curtis in Sassen dorpe XII malta siligin. et ordei equepartim. — It. de molendino ibid. IIII marcas penthestosten.

It. ibid. Cord XXXII den. — It. ibid. Hannes Greten XXVII den. — It. ibid. Frederik menge de camera lapidea XII den. — It. ibid. Voyteken XII den. — It. ibid. Gerlich voget VI mod. annone de agris dictis vp dem Royde prope blibeke. [ad presentiam.] — It. ibid. Hannes Hartgerdes XII sol. de prato dicto de Mersch [Michaelis].

Nota pensiones de domibus salinarum.¹²⁷⁾

Primo Otmer Eppynck [bertram van dem loe] de duabus domibus Xlll [XII] marc. — Gerlacus voget [fredericus Menge] VI marc de vna domo. — Johan Eppynk [flore Hartgerdes] V $\frac{1}{2}$ marc. de vna domo [ad presentias]. — Arndt de gemeke VI marc. de vna domo. — It. Herman de Heygen [heredes Johannis vogedes] VI sol. [ad presentias] de domo salinari quondam Ludeken floren.

Curtis in Horne villici dabunt XII marcas. Mychaelis. VI et Petri ad cathedram VI marc.

Hij sunt mansi, curti pertinentes, quorum quilibet soluit XI mod. auene et II mod. siligin. dimidiā partem Mychaelis et aliam partem Petri ad cathedram et sunt XVIII in numero.

In Schalren III mansi.¹²⁸⁾ — In Seuerinchusen IIII mansi. — In Berenbroke IIII mansi. — In Cleye vnu mansus. — In Eflen II mansi. — In Roberdinchusen vnu mansus. — In Holthusen in parochia Bockenworde II mansi.

¹²⁷⁾ Diese pensiones sind im Reg. B. auf einem hinter der Curtis Remelinghusen leer gewesenen Raume eingetragen w. f. [In festo nativitatis Christi: In primo Johannes dictus Marquord tres marcas cum dimidia. — It. Gerlacus Voget viginti sol. — It. Hannes Hartgerdes tres marcas. — It. Vrowinus vnam marcam. — In festo Odelrici: It. prefatus Marquord tres marcas cum dimidia. — It. Gerlacus Voget viginti sol. — It. Vrowinus vnam marcam. — It. Hannes Hartgades triginta tres solidos. — In festo Michaelis: It. prefatus Marquord tres marcas cum dimidia. — It. Gerlacus Voget viginti sol. — It. Vrowinus vnam marcam. — It. Ludeken floren salthus VI sol. Hermannus de Heygen, ad presentiam.] — ¹²⁸⁾ Es ist I mans. wegrabirt; weshalb die Summe nicht paßt.

It. de bonis [mансо] busen in Berghler XI modios
auene et II mod. siligin.

It. in Ergest de curte dicta Beyrhof tria maldra
tritici mensure Arnsburgensis die purificationis beate mar. virg.

Curtis in Schaphusen dabit VIII marcas. It. II
malta silig. mensure Susatiensis in festo penthecostes [ad
presentias]. It. VII scap. tritici mensure in Werlo in festo
martini.

It. cruciferi in Moylenhem II marcas dabunt de
curte in Anlagen [ad presentiam IIII flor.] — It. de
bonis Theoderici de Walthusen V $\frac{1}{2}$ sol. — It. de vno
manso pertinenti curtis in Cleye XVI den. — It. de alio
dicte curtis pertinente III sol. — omnes istas pensiones te-
nentur soluere martini. [pro illis dabunt IIII flor. renenses.]

Rueden.

It. de bonis quondam Scyllinges te Ruden IIII (V)
malta siliginis et ordei et auene equipartim et est purum
alodium capituli et sunt quidem LX $\frac{1}{2}$ jugera. — Primo in
dem Wulkenuelde albertus de rode I juger. Gobele van der
Lyt I $\frac{1}{2}$ jug. Johan van Oylinchusen I $\frac{1}{2}$ jug. Noyrad II jug.
Hydinchusen I jug. Heleke kluns I jug. Doylenuoyt I jug. —
It. in dem anderen velde. Herbert de vrysche II jug. Menneken
nollen II jug. Herman myd den reyuernen I jug.
Wagehals II jug. Rolf starke II jug. Menneken moleners
II jug. Menneken vp der Stelten I $\frac{1}{2}$ jug. Dringenberch
I $\frac{1}{2}$ jug. Hannes Goschalkink II jug. Alheid sua filia II $\frac{1}{2}$ jug.
Richart Snorink II jug. Menneken Elrekink III jug. de barscher
II jug. Pastor ecclesie I jug. dnus. Hinricus Wulf I
jug. Kneyuelinchusen I jug. de alte wagehals I jug. grote
Johan II jug. Hannes bruneken II jug. dey beemere I jug.
Kunkel I jug. dey Heysse I jug. Frederik Flikenstein II
jug. Demele Hiddinchus I jug. Volpert I jug. Frederich
noyrat V jug. — It. vnder dem Slangenberge vnder dem
Steyne. Lutteke Henke II jug. It. an der hedemer haer
II jug. It. beneden der bruwerink molen I $\frac{1}{2}$ jug.

Infrascripti agri spectant seu pertinent ad istos mansos
in Armenholthusen [prope Bedelke]. Primo en dry-
garde in dem Sadelbogen bi der Welschenbeke. — It. op
dem Berge op dem enenhode IIII. dar gheit dey wech dor. —
It. op disse sied der Remesbeke to der duuen eyk wart III
jug. dar leyget eyn drigarde landes tuschen dey dar nicht
to en hoyrt, dar dey wech dor geit. — It. bouen Holthusen
in der grunt IIII jug. dal eyne wende op dat ander schüt. —
It. vp dem berge vnder der boken eyn drygarde landes. —
It. bachter dem holte to vlide wart. an den Leym Holleren
eyn drygarde landes vnde vorwars. — It. dey houestat en
Seysgarde landes des hort en raude¹²⁹⁾ in dey kerken to
Melderike.

It. de domo Hermanni [Gerwini] toydelen in Arns-
berch I marc. [ad presentias].

[It. IIII sol. de bonis degel porre pro memoria vxoris
sue vltikce.]

Nota de domo lapidea Henneken toyleges post ipsius
mortem capitulum habebit de dicta domo dimidiā marcam
annuatim pro sua memoria.¹³⁰⁾

[It. tilman leiffardes de manso in calle IIII sol.

It. Grimelinchusen XXI sol. ad present. — It. in
Ostwech VIII sol. de bonis Kreggenkindes. — It. de bonis
in geuelinchusen hinricus regеле VIII sol. — It. de bonis
volperti de visbeke II marc. ad present. et I marc. capi-
tulo. — In bluenschede IIII sol. de bonis conradi de
buinchusen et VI sol. ad communes disposit. — It. de
claustro Paradisi XII sol. in Susato de monasterio IX
marc. ibid. — It. voget in Susato III mod. annone et III
mod. auene, de domo XVIII sol. et II marc. de decima in
ruden ascensionis — It. dnus. Joh. Remelinchus dabit
III marc. ad festa peragenda de corpore christi. Martini. —
It. de domo Bosinchus VIII sol. et IIII sol. missario ani-
marum. — It. de bonis Brullinchusen que possidet dnus.

¹²⁹⁾ Ruthé. — ¹³⁰⁾ Alles folgende ist viel später nachgetragen.

Freseken XVI sol. — It. de bonis blo. neuēn IX marc. —
 It. Attendern. siligo in Aahusen XXX scep. Werlens. —
 It. in Calle IIII sol. et album den. IIII pull. de area dicti
 velogelt. — It. in Velinghusen II maldra auene et II sol. —
 It. de domo bosinchuss in euersberge VIIII sol. et IIII sol.
 missario animarum. — It. de bonis Schaden VIIII maldra
 auene et V sol. — It. de manso Hunoldi de Hanxlede
 up dem bodeuelde quatuor maldra auene ad present. — It.
 tele wesseler in Warstein X sol.]

[Nota pensiones de bonis quondam abbatis in Syborg etc.
 Primo in Gezeke V marc. die beati Jacobi apli.

It. de decima in Stochem die Cuniberti XIIII sol. a
 capitulo Susatiensi et tum a proconsule et consulibus pro
 tempore gez.

It. de decima in Elzinchusen X solid. } Cuniberti
 It. de decima in Wythem XII sol. } Episcopi.

It. de decima in Heedinchusen prope Ruden V
 solid. domicellus de Buren dabit.

It. in Heyuenchusen prope Bedelike VI mod.
 siligin. XVIII mod. auene et II solid. Got. de Meschede.

It. in Berge duo bona dabunt II malta auene et X
 solid.]

Locatio bonorum Nurikes Johanni Sartori anno dni.
 M^o. CCC^o. XL. pasche ad XII annos, vinicopium II fl. Ren.

Locatio der Wedewen hove Johanni barbitonsori XI^o.
 annunciationis Marie pro vinicopio IIII fl. Ren.

Locatio bonorum Lamberti in tenchusen M^o. CCC^o.
 vinicopium I marc.

Locatio bonorum mansi Slepers vel jungen daltes,
 Frederico carnifici XIIII^o. I marca pro vinicopio.]

XII.

Drangsale des dreißigjährigen Krieges in Westfalen.

3. Medebach.

Die nachfolgenden Aufzeichnungen befanden sich in dem alten Medebacher Stadtbuche, welches mit dem ganzen Stadt-Archiv in dem letzten großen Brande v. 1844, der auch das Rathaus und die Kirche verehrte, zu Grunde gegangen ist. Die Aufbewahrung derselben verdanken wir dem Fleiße eines patriotischen Medebacher Bürgers Johann Adam Bockskopff, geboren daselbst am 16. April 1677, später chur-fürstlicher westfälischer Rath zu Arnsberg und landständischer Deputirter, gestorben zu Werl den 4. Sept. 1753 an den Folgen einesfalls von der Treppe. Derselbe hat nämlich unter dem Titel: Miscellanea civitatis Medebacensis, hoc est jura, statuta, privilegia, eorumque confirmationes, neconon dominia, redditus et onera, concessiones nundinarum, Marcarum jura et limites, tribus earumque articuli et privilegia, ecclesiæ et capellæ, beneficia eorumque bona et annui redditus etc. civitatis Medebacensis, in usum proprium et boni amici à me Joanne Adamo Bockskopff J. u. L. filio Medebaciensi a prima Novembri anni 1704 usque ad primam Julii anni 1705 laboriose, diu noctuque conscripta, einen starken handschriftlichen Folianten, von fast anderthalbtausend Seiten hinterlassen, worin er alle Urkunden und sonstige Nachrichten, welche ihm für die Geschichte der Stadt und ihrer